



Polizeirevier Börde

Polizeimeldungen Polizeirevier Börde

Kriminalitäts- und Verkehrslage

- **Verkehrsunfall mit verletzter Person**
- **Fischwilderei**

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit verletzter Person

Wulferstedt/ Thomas- Müntzer- Straße/ 28.08.2025, 16:30 Uhr

Ein 19- jähriger Fahrzeugführer wollte mit seinem PKW VW das Grundstück verlassen als es zum Zusammenstoß mit einem Tuk Tuk kam. Der 71- jährige Fahrer des Fahrzeugs wurde infolge der Kollision leicht verletzt. Im Rahmen der Unfallaufnahme konnte festgestellt werden, dass das Fahrzeug des 71- Jährigen keine Betriebserlaubnis hat und nicht versichert ist. Es wurde eine Anzeige aufgrund des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz aufgenommen.

Gegen den 19- jährigen Fahrzeugführer wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Fahrlässiger Körperverletzung eingeleitet.

Kriminalitätslage

Fischwilderei

Haldensleben/ 27.08.2025, 18:50 Uhr

Durch eine Zeugin wurde mitgeteilt, dass diese beim Spaziergehen eine Fischfalle in der Ohre feststellte. Durch eingesetzte polizeiliche Kräfte bestätigte sich die Meldung vor Ort. Die Beamten entfernten die mit einer Schnur an einem Baum befestigte Fischfalle aus dem Gewässer. Es handelte sich dabei um eine Fischreuse mit Köder. Die Polizei ermittelt nun aufgrund des Verdachts der Fischwilderei.

Die Polizei weist darauf hin, dass der Tatbestand der Fischwilderei erfüllt ist, wenn unberechtigt geangelt oder fremdes Fischereirecht verletzt wird. Grundsätzlich sind ein Angelschein und ein Erlaubnisschein zum Befischen des jeweiligen

Gewässers erforderlich, häufig als Angelkarte oder Erlaubniskarte bezeichnet. Die Besonderheit in der Gesetzgebung liegt darin, dass die Tat als solche nicht vollendet werden muss. Es ist ausreichend, seine Angel in ein Gewässer zu halten. Bereits dann handelt man strafbar, sofern die benannten Dokumente nicht vorliegen. Es spielt keine Rolle, ob ein Fisch gefangen wurde oder nicht.



Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Börde Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Gerikestr. 68
39340 Haldensleben Tel: +49 3904-478-0 / 03904-478 190 Mail: presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de